

Franckesche Stiftungen zu Halle

Gottholds Zufälliger Andachten Vier Hundert

Scriver, Christian

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1745

VD18 13432370

84.) Eingemachte Cichorien [et]c.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

116 1. Sundert, 84. Andacht: Eingemachte Cichorien 2c.

Geldschöner, als was ich auf deine Lhre und meines Lächsten Dienst verwenden mag!

84.) Eingemachte Sichorien 2c.

Li

mi

im

fd

bo

fe

ge

Įá

(8)

Dian.

te

m

M

111

2

ch

Otthold wurden, als er früh morgens feiz ner Geschäfte halber ausgehen muffen, et: liche eingemachte Dinge, als Cichorien-Wurs zel, Citronen-Rinde, Spanische Lactuck, und andere mehr, auf einem Teller gebracht, daß er darvon kosten, und, wie gesagt ward, sich darmit wider die boseluft verwahren solte: 2118 er nun ein weniges davon zu sich genommen, verwundert er sich, daß das geschmolzene Zuder diese Sachen mit seiner Suffigkeit so gar durchgangen und so gelinde und lieblich ges macht; Bald gedacht er ben ihm selbst: Ach mein & Dtt! wie füß ift deine Gute! wie lieblich und durchdringend ift deine Liebe! Davon bein Diener und Apostel spricht : Die Liebe GOts tes ist ausgegossen in unser Berg, durch den Beiligen Beift, welcher uns gegeben ift. Rom. 5,5. Mein & Dtt, ich foste ja guweiln die Gus figfeit beiner gottlichen Liebe, welche bu, wie einen geschmolzenen Bucker, in mein Berg geußt: Die Lieblichkeit beiner Gnade und Gute um= giebt mich allenthalben, und fan ich biefelbe gu empfinden nicht Umgang haben. Uch wie gehts denn immermehr zu, daß mein Berg nicht gang füß, gelind, weich und freundlich wird, da es deine Liebe und Freundlichkeit wie ein Strom überschwemmet? Ach laß nicht nach, mein süs

*